

KO Scheuch: Neuregelung beim Pflegegeldanspruch für behinderte Kinder begrüßenswert

Utl.: Kärntner SPÖ lehnte entsprechenden Vorstoß des BZÖ noch vor zwei Monaten ab =

Klagenfurt (OTS) - "Ich bin sehr erfreut, dass es zu einer Neuregelung beim Pflegegeldanspruch für behinderte Kinder kommen wird. Damit wird eine Schwachstelle im System der Pflegevorsorge ausgemerzt und eine gerechte sowie sozial verträgliche Lösung geschaffen. Das BZÖ hat in Kärnten schon lange die bisherige Praxis der niedrigen Pflegegeldeinstufungen von behinderten Kindern kritisiert", sagt sich der freiheitliche BZÖ-Klubobmann LAbg. Ing. Kurt Scheuch.

Scheuch weist darauf hin, dass das BZÖ bereits im April bei einer Sonderlandtagssitzung zum Thema Pflege einen entsprechenden Dringlichkeitsantrag eingebracht hat. Dieser forderte Sozialreferentin Schaunig auf, bei der Pflegegeldeinstufung für Kinder auch den Pflegebedarf für die notwendige besondere Beaufsichtigung von behinderten Kindern zur Verhinderung von körperlichen Schädigungen entsprechend zu berücksichtigen. Dieser BZÖ-Dringlichkeitsantrag wurde damals von der SPÖ abgelehnt. "Schaunig soll den betroffenen Angehörigen von behinderten Kindern einmal erklären, warum die SPÖ damals unserem Antrag nicht zugestimmt hat", so Scheuch.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Landtagsklub

Tel.: (0463) 513 272

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0039 2007-06-30/11:53

301153 Jun 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070630_OTS0039